



ClownReport

Neuigkeiten von
KlinikClowns Bayern e.V.

LACHEN BEWEGT DIE SEELE...

...sagt Martin Rummel-Siebert, Diakon und Leiter des Sozialdienstes am Deutschen Zentrum für Kinder- und Jugendrheumatologie in Garmisch-Partenkirchen.
„Gerade das seelische Wohlbefinden ist für die Behandlung einer chronisch-rheumatischen Erkrankung ein wichtiger Baustein.“



Wir haben nachgefragt, wie die Arbeit der KlinikClowns das seelische Wohlbefinden gerade in der Pandemie beeinflusst. Olf Dietlein, Dipl. Psychologe am Bezirksklinikum Mainkofen und Vorsitzender der Alzheimer Gesellschaft Niederbayern e.V., berichtet.

Humor als „Waffe“ gegen negative Denkmuster

Seit dem generellen Besuchsverbot ist es auf den gerontopsychiatrischen Stationen im Bezirksklinikum Mainkofen leider viel stiller geworden. Externe Therapien sind aus Sicherheitsgründen gestrichen, auch wenn bei unseren KlinikClowns „Rosi“ und „Mum“ in voller „Antivirus-Verkleidung“ nur das Lachen ansteckend war. Menschen mit beginnenden Demenzen und/oder depressiver Erkrankung leiden häufig unter Angst und Grübelzwang, verstärkt durch die Einschränkungen ihrer sozialen Kontakte.

Rote Nase auf Maske? Das geht!

Frau G. zum Beispiel, die ein ängstlich-depressives Syndrom entwickelt hatte, nahm begeistert bei der letzten KlinikClownsvisite vor Beginn des aktuellen Besuchsverbots teil. Sie hat sich dabei rasch von der Zuschauerin zur aktiv Mitwirkenden mitreißen lassen, nahm frisch verpackte lustige Masken, Clownsnasen oder Schlangentiere als „Hilfsmittel“ an, scherzte und alberte mit. Echtes Lachen und Angstgefühle schließen sich gegenseitig aus.

Nur wenige Einrichtungen unterstützen unsere Arbeit finanziell: deswegen ein besonderes Danke an diese Klinik. Ihr seid echt Spitze – auch in diesem Bereich!

Darum genießt Frau G. nicht nur den Moment der einmal monatlich stattfindenden Clownsvisiten, die übrigens durch das Klinikum finanziert werden, sondern profitiert außerdem unmittelbar vom Nachlassen innerer Anspannung, gebesserter Stimmungslage und kann im besten Fall immer häufiger Humor als „Waffe“ gegen ihre negativen Denkmuster einsetzen.

Die sich ständig ändernden Auflagen, Hygienevorschriften und Infektionsschutzmaßnahmen belasten Pflegepersonal, Ärzte und Therapeuten erheblich. Auch hier hilft eine Portion Humor, die anhaltend schwierige Situation gemeinsam zu meistern.



IMMER SCHÖN FLEXIBEL BLEIBEN



Die Arbeit der KlinikClowns wird in der Pandemie als noch wichtiger empfunden und hat sich gleichzeitig tiefgreifend verändert. Von der Frequenz der Besuche, dem Spielort selbst bis zu grundlegenden Rahmenbedingungen musste alles neu erfunden werden.

Kleines Beispiel: Alexander Strauß, alias „Willi Schmarrn“, besucht seit 2009 wöchentlich die Rheumaklinik in Garmisch-Partenkirchen, normalerweise mit Clownspartnerin. Seit Juni letzten Jahres kann er die Einsätze nur noch allein absolvieren, und geht auch nicht mehr zur „Visite“ in die Zimmer. Stattdessen hält er eine „Sprechstunde“ in der Bibliothek und trifft dabei maximal vier Kinder mit einer Begleitperson gleichzeitig. Für das Betreten des Hauses ist vor dem Einsatz ein vor Ort durchgeführter Schnelltest erforderlich.

SCHAU MIR IN DIE AUGEN, KLEINES!

Jonas Wies alias „Muck“ beschreibt, was die veränderten Bedingungen für seine Arbeit bedeuten:

Ein schüchternes Lächeln beim Reinkommen, ein verstohlener Blickkontakt, eine kommentierende Grimasse hinter dem Rücken der Spielpartnerin, ein verlegenes Grinsen beim Gehen... All das gilt es jetzt eher pantomimisch, über den Körper darzustellen oder zu verbalisieren. Das kleine, feine Spiel braucht neue Kanäle, über Hände, Augen oder mittels des gesamten Körpers.

Singen schafft Nähe, verbindet und überwindet Grenzen. Es lässt einen für den Moment alles andere vergessen. Die Wärme und Nähe von Musik gehören für manche Menschen zu den letzten Dingen, die sie noch verstehen, wenn Worte schon lange nur noch Schall sind. Aber auch bei sehr jungen Menschen, die die Erde gerade erst betreten haben, wirkt Musik. Sie schafft sofort eine Verbindung zwischen allen Personen im Raum.

Jetzt ist eher Melodiespiel als Gesang gefragt. Eher ein Klangteppich, um die Stimmung zu untermalen als der mitreissende Gassenhauer. Oder ein paar Akkordfolgen zu einem „Gedicht“, das man früher gesungen hätte.

Körperkontakt, Slapstick, Partnerspiel...

KlinikClowns sind im Grunde haptisch: Die Uhr vorstellen, damit die Zeit schneller vergeht, ein Zaubertrick mit den Spielkarten vom Nachttisch, der flotte Walzer mit der Ärztin auf dem Gang, der unter dem Kopfkissen hervorgezauberte Luftballon. Aber auch mal still eine Hand halten oder streicheln.

Da fragt Clown sich jetzt: Darf ich das? Ist das verantwortungsvoll? Abstand, Hygieneregeln, Aerosole. Spielen kommt aus dem Bauch, und solche Gedanken sind da eher hinderlich. Und so versucht Clown nun Regeln, Umstände, Tabus und eine ordentliche Portion Desinfektionsmittel in sein Bauchgefühl zu integrieren. Da braucht Clown sich gar nicht wundern, wenn es mal sau(b)er aufstößt.

Wie bei vielem merkt man erst, wie wichtig es ist, wenn es fehlt: Nähe, Berührung, Mimik, Sorglosigkeit. Es ist schon seltsam, wenn man während des Clownspiels gar nicht mehr geschubst wird, wenn nicht auf einem rumgeklettert wird oder Clowns sich nicht umständlich zu zweit durch Türen quetschen. Aber es hat wie immer auch gute Seiten, denn Clown bekommt nun deutlich weniger Ellenbogen in die Seite oder gut gemeinte Klapse auf den Hinterkopf...



Workshops, Online-Visiten und WhatsApp-calls – KlinikClowns go digital!

JETZT IST ES AMTLICH

Immer mehr Studien messen die Wirkung von Klinikclowns. Die TH Deggendorf erstellt in Zusammenarbeit mit dem Dachverband Clowns in Medizin und Pflege Deutschland e.V. eine Studie zu Clownsinterventionen in Seniorenheimen, und der Blog Pharmakotherapie fasst einen Bericht aus dem British Medical Journal zusammen: **„Die Studien zeigten vor allem, dass die Kinder signifikant weniger Angst hatten und insgesamt seelisch ausgeglichener waren, wenn ein Clown bei der Behandlung oder auch bei einer Narkose-Einleitung dabei war.“**

Wussten wir doch längst. Trotzdem toll, dass es auch wissenschaftlich belegt ist!



TERMINE + TERMINE + TERMINE



22. April 2021, 16-17 Uhr TELEFONAKTION: FRAGEN RUND UM VORSORGE UND ERBRECHT
Kostenlos, aber Anmeldung ist erforderlich! **Bitte schicken Sie Ihre Frage dazu an unsere Rechtsanwältin Dr. Barbara Wagner, sowie Ihre Telefonnummer oder Skype Adresse, unter der Sie für ein Gespräch erreichbar sind.** Den Anmeldebogen finden Sie auf unserer Homepage oder erhalten ihn in unserem Büro. Wir sind erreichbar unter 08161 - 41805 (KlinikClowns Bayern e.V.) oder per Email: info@klinikclowns.de Weitere Termine voraussichtlich: 20.5.21 und 17.6.21



9. Mai 2021 TAG DER VERLORENEN SOCKE

Ein hoher Feiertag, besonders für KlinikClownin „Dr. Rosa Socke“. Sie möchte eine Collage der wunderbaren Orte basteln, an denen sich einzelne Socken finden. **Wenn Sie mit „Dr. Rosa Socke“ feiern wollen, schicken Sie uns Ihre Fotos von lustigen Socken-Fundplätzen und spenden Sie mit dem Vermerk „Tag der verlorenen Socke“.** Den Einsendern der drei tollsten Fundorte schicken wir jeweils drei handgestrickte Socken zu – damit mal eine verloren gehen kann...



19. Mai 2021, 18 Uhr GUCK MAL, WER DA TALKT!

Die KlinikClowns planen eine monatliche Reihe an Zoom-Talks mit Gästen aus ihrem Umfeld, mit denen sie über ihre Arbeit und ihre Perspektive sprechen. Was Sie schon immer über uns wissen wollten – hier können Sie es erfahren! Termine und Details auf unserer Homepage

Details zu den Terminen und Aktionen finden Sie auf der Homepage und in den social media-Kanälen der KlinikClowns.

Erteilung einer Einzugsermächtigung und eines SEPA-Lastschriftmandats

1. Einzugsgenehmigung

Ich ermächtige den KlinikClowns e.V. widerruflich, die von mir zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem Konto einzuziehen.

2. SEPA - Lastschriftmandat

Ich ermächtige den KlinikClowns e.V., (Gläubiger-ID: DE27ZZZ00000020241) Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von den KlinikClowns e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Mandatsreferenz: wird Ihnen separat mitgeteilt.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Garantie: Diese Einzugsgenehmigung können Sie jederzeit form- und fristlos und ohne Angabe von Gründen widerrufen! Einfach anrufen, eine E-Mail versenden oder per Post - versprochen!

IBAN:

BIC:

falls bekannt / oder

Name / Ort des Kreditinstituts

Datum / Unterschrift

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!



SOO SÜSSE CLOWNIES!

Klar, zum Anbeißen sind sie eigentlich alle, die echten KlinikClowns. Aber zum Abbeißen eignen sich doch eher die leckeren Erzeugnisse der Münchner Brot & Feinbäckerei Neulinger. Schon seit vielen Jahren engagiert sich Ludwig Neulinger für den Einsatz der KlinikClowns in Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen. Dieses Jahr hatte er zur Faschingszeit die Idee, Krapfen mit dem Logo der KlinikClowns zu verzieren und 20 Cent vom Verkauf dieser „Clownies“ an den Verein zu spenden. Und es gingen viele, viele Clownies über die Theken!

Und das Sahnehäubchen: die Aktion wird auch nach Aschermittwoch fortgesetzt. Ludwig Neulinger: **„Was Süßes hebt die Laune, und das tun die KlinikClowns auch. Ich finde das gerade jetzt sehr wichtig und deshalb mache ich auch gern nach der Krapfen-Saison mit Clownies als Tartes weiter. Wer sich also eine Leckerei gönnt, kann damit gleichzeitig „ein Lachen schenken“. Und ich bin sicher, dann schmeckt's gleich nochmal so gut!“**

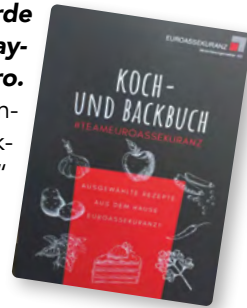
Unter baeckerei-neulinger.de finden Süßmäuler die Filialen mit den Clownies.

Getestet und für gut befunden: Vorkosterin „Dr. MückeMücke“ und Bäckermeister Neulinger



GUT VERSICHERT GEGEN APPETITLOSIGKEIT

Die EUROASSEKURANZ ist ein Industrie-Versicherungsmakler mit Sitz in Regensburg, München und Frankfurt. Gegen ganz besondere Unglücksfälle konnten sich die MitarbeiterInnen in der letzten Vorweihnachtszeit „versichern“: sie hatten ihre besten Koch- und Backrezepte zusammengetragen, die die Geschäftsleitung als Buch herausbrachte. **Diese gedruckte Versicherung gegen Appetitlosigkeit wurde innerhalb des Unternehmens gegen Spenden für KlinikClowns Bayern e.V. ausgegeben und erzielte den stolzen Erlös von 4.515 Euro.** EUROASSEKURANZ-Vorstand Karl-Heinz Holz überreichte die Spende gemeinsam mit seinem Team an KlinikClown „Mum“. Die KlinikClowns bedanken sich herzlich und empfehlen diese „Rezeptpflicht“ gerne weiter!



Wenn Sie auch gute Ideen haben, mit denen Sie Ihre Mitmenschen erfreuen und gleichzeitig „ein Lachen schenken“, lassen Sie es uns wissen!



IMPRESSUM: **KlinikClowns Bayern e.V.**
 Obere Hauptstr. 3, 85354 Freising
 Tel 08161-41805, Fax 08161-149819
 info@klinikclowns.de, www.klinikclowns.de

SPENDENKONTO: Freisinger Bank eG IBAN: DE94 7016 9614 0000 0459 00

REDAKTION: Gabi Sabo, GESTALTUNG: Stefanie Gekle, Bayreuth
 FOTOS: Simone Eichinger, Tobias Hausner, Stephan Höck, Sebastian Höhn, Julia Kriner, Manfred Lehner, Sonja Reichelt, Silke Schmidt
 Die verwendeten Fotos sind zum Teil noch vor der Pandemie entstanden.

Mein Beitrag für die KlinikClowns

Ja, auch ich möchte dem KlinikClowns e.V. regelmäßig helfen und erlaube, dass folgender Betrag regelmäßig von meinem Konto abgebucht wird:

- Euro 20,- Euro 50,- monatlich halbjährlich
 Euro 100,- Euro jährlich ab dem . . (T/M/J)

KlinikClowns e.V.
 Elisabeth Makepeace-Vondrak
 Obere Hauptstraße 3
 85354 Freising

Name / Vorname _____
 Straße _____
 PLZ / Ort _____
 Telefon _____
 E-Mail _____
 Geburtsdatum _____